

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Ströbele und der Fraktion DIE GRÜNEN

System fälschungssicherer und maschinenlesbarer Personalausweise

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Trifft es zu, daß Regierungen anderer Länder Interesse für das in der Bundesrepublik Deutschland entwickelte System des maschinenlesbaren, verfälschungssicheren Personalausweises und entsprechender Lesegeräte bekundet haben?

Wenn ja, um welche Länder und Staaten handelt es sich?

2. Trifft es zu, daß auch außereuropäische Länder, insbesondere Staaten, in denen Militärdiktaturen herrschen, Interesse gezeigt haben?
3. In welcher Form wurde dieses Interesse geäußert?
4. Gab es bezüglich dieses Systems Kontakte bzw. Gespräche zwischen Vertretern dieser Staaten und Vertretern der Bundesregierung oder der deutschen Sicherheitsbehörden?

Wenn ja, mit welchem Ergebnis?

5. Sind für die Zukunft solche Gespräche oder Kontakte geplant? Wann und mit Vertretern welcher Staaten?
6. Beabsichtigt die Bundesregierung, andere Staaten – auch solche in denen Militärdiktaturen herrschen – mit Rat und Tat, z. B. der Lieferung von Know-how, bei der Einführung solcher Personalausweissysteme zu unterstützen?

Wenn ja, warum und welche Staaten im einzelnen und in welcher Weise?

Oder gibt es Bedenken aus politischen Gründen?

Bonn, den 7. Mai 1985

Ströbele
Hönes, Schmidt (Hamburg-Neustadt) und Fraktion

